

Benutzerordnung für die Kommunikationsplattform IServ

Sekretariat

Widukind-Gymnasium Enger
Tiefenbruchstraße 22, 32130 Enger
Tel: 05224-978037
Fax: 05224-978038
sekretariat@widukindgymnasium.de
www.wg-enger.de



6. Mai 2020

1. Das Widukind-Gymnasium (im Folgenden „Schule“) stellt ihren Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften und Sekretärinnen sowie perspektivisch den Eltern die pädagogische Kommunikations- und Austauschplattform IServ zur Verfügung. Die Schule trägt mit der Nutzung dieser Plattform wesentlich dazu bei, die im Schulgesetz NRW sowie in den Kerncurricula der Unterrichtsfächer beschriebenen Kompetenzen zu informations- und kommunikationstechnischen Medien bei den Schülerinnen und Schülern der Schule zu entwickeln. Die Nutzung von IServ dient ausschließlich für schulische Zwecke.
2. Der autorisierte Zugang zum Schulnetz der Schule erfolgt grundsätzlich über eine persönliche Benutzerkennung mit Passwort (so genannter „Account“). Der Zugang zum Schulnetz ist mit jedem beliebigen Webbrowser über die Internet-Adresse <https://www.widukind-gymnasium.de> erreichbar oder über die zugehörige IServ-App möglich.
3. Die Einrichtung der Benutzerkennung setzt voraus, dass die Benutzerin / der Benutzer (im Folgenden „User“) schriftlich erklärt, die Benutzerordnung gelesen und verstanden zu haben. Bei Minderjährigen müssen eine Erziehungsberechtigte oder ein Erziehungsberechtigter und der User diese Erklärung gemeinsam unterschreiben.
4. Die User unterliegen bei der Nutzung des Schulnetzes der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule. Anweisungen von Lehrkräften ist bezüglich der Benutzung der schulischen informations- und kommunikationstechnischen Medien stets Folge zu leisten.
5. Mit der Einrichtung des Accounts erhält der User ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein mindestens acht Zeichen langes, eigenes Passwort zu ersetzen ist. Der User muss dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihm bekannt bleibt. Das Passwort sollte in regelmäßigen Abständen geändert werden. Alle Login-Vorgänge werden protokolliert. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen („Hacking“) mit geratenen oder erspähten Passwörtern wird wie Diebstahl angesehen und führt zu entsprechenden Konsequenzen. Diejenigen User, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, müssen ebenfalls mit entsprechenden Konsequenzen rechnen. Zudem bleiben sie weiterhin verantwortlich für die ihren Account betreffenden Aktionen und Daten. Sollte ein Nutzer sein Passwort vergessen haben, ist er verpflichtet, das durch einen Administrator neu vergebene Passwort beim nächsten Einloggen

sofort zu ändern. Nur der Nutzer selbst darf ein neues Passwort für sich persönlich bei einem Lehrer oder Administrator beantragen.

6. In der Zugangsberechtigung ist ein persönliches Email-Konto enthalten. Die E-Mail-Adresse lautet im Allgemeinen: vorname.nachname@widukind-gymnasium.de. Um den reibungslosen Betrieb des Email-Systems zu gewährleisten, gelten folgende Regeln:

Nicht erlaubt sind insbesondere:

das Versenden von Massenmails, Joke-Mails und Fake-Mails, der Eintrag in Mailinglisten oder in Fan-Clubs, die Weiterleitung von E-Mails anderer Adressen/Maildiensten (GMX, Hotmail, etc.) auf das IServ-Konto.

7. Der E-Mail-Account wird nur für den Austausch von Informationen im schulischen Zusammenhang bereitgestellt. Die Schule ist damit kein Anbieter von Telekommunikation im Sinne von §3 Nr.6 Telekommunikationsgesetz. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz der Kommunikationsdaten im Netz besteht gegenüber der Schule somit grundsätzlich nicht. Im Falle konkreter Verdachtsmomente von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des E-Mail-Dienstes gibt die Schule die Inhalte von E-Mails nur nach Aufforderung durch Ermittlungsbehörden, z.B. die Polizei, weiter.
8. Private Kommunikation mit anderen Personen über diesen schulischen E-Mail-Account ist zu vermeiden, da die Nutzung von IServ ausschließlich schulischen Zwecken dient.
9. Der User trägt eigenverantwortlich dafür Sorge, das IServ-System von Viren freizuhalten. Dies gilt für die Vorsicht beim Öffnen unbekannter Dateianhänge und für das Speichern eigener Dokumente.
10. Jeder User erhält auf dem Server einen Festplattenbereich von 500 MB („Home“-Verzeichnis) zugewiesen, der zum Speichern von Mails, der eigenen Homepage und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann. Anderweitige Nutzung ist nicht gestattet. Ein Rechtsanspruch der User auf den Schutz persönlicher Daten im Netzwerk vor unbefugten Zugriffen gegenüber der Schule besteht nicht. Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch gegenüber der Schule auf die verlustfreie Sicherung der im Netzwerk gespeicherten Daten. Sicherheitskopien von wichtigen Dateien auf externen Speichermedien werden daher dringend empfohlen. Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden, kann in keiner Weise gewährleistet werden. Die Bereitstellung jedweder Information im Internet auf jedwede Art und Weise kommt damit einer Öffentlichmachung gleich. Es besteht daher auch hier kein Rechtsanspruch gegenüber der Schule auf Schutz solcher Daten vor unbefugten Zugriffen.
11. Für den schulinternen Austausch stehen Gruppenverzeichnisse zum Ablegen von Dateien zur Verfügung, auf die alle Mitglieder einer Gruppe uneingeschränkter Zugriff haben. Dementsprechend sollte mit sensiblen Daten verantwortungsvoll umgegangen werden.
12. Alle nicht selbst erstellten Dateien (z.B. Texte, Bilder, Musik) gehören den jeweiligen Eigentümern. Jede Fremdnutzung wie Kopieren, Verändern oder Löschen von nicht selbst erstellten Dateien verletzt deren Copyright und ist daher grundsätzlich verboten, sofern die jeweiligen Rechteinhaber diese Fremdnutzung nicht ausdrücklich erlaubt haben. Die Nutzer verpflichten sich, die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzgesetzes sowie das Urhebergesetz zu beachten. Wer Dateien auf IServ hochlädt, über IServ versendet oder nutzt, tut dies in eigener Verantwortung. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten.

13. Die Nutzung von Internetdiensten zu unterrichtlichen Zwecken (z.B. für Recherche) ist erwünscht. Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert, so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist. Die Schule behält sich ausdrücklich das Recht zur Überprüfung der Internetzugriffe vor. Der Zugriff auf unerwünschte Internetseiten wird durch eine Blacklist (Webfilter) verhindert. Auf Antrag können weitere Seiten in die Blacklist aufgenommen werden.
14. Der Eintrag weiterer Daten (z.B. Adresse, Kontaktdaten wie Telefon- oder Handynummer) darf nur mit dem vorherigen Einverständnis eines Erziehungsberechtigten erfolgen. Bewusst falsche Einträge führen zur Deaktivierung des Accounts. Informationen aus dem allgemeinen Adressbuch dürfen nur mit Einwilligung der Eigentümerin/des Eigentümers des Accounts nach außen hin weitergegeben werden. Die im gemeinsamen Adressbuch eingegebenen Daten sind für alle Nutzer sichtbar. Es wird deshalb geraten, so wenig personenbezogene Daten wie möglich von sich preiszugeben.
15. Schülerinnen und Schüler sollen einen gegenseitig respektvollen Umgang pflegen. Beleidigende Äußerungen oder ein allgemeiner Verstoß gegen diese Benutzerordnung sollten an eine Lehrkraft, den Administrator oder an die Schulleitung gemeldet werden. Alle Nutzer verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.
16. Das Verfassen und/oder Weiterleiten von Kettenbriefen ist verboten. Es ist verboten, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat), die den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland widersprechen. Das gilt besonders für Seiten mit Gewalt verherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt. Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, führen zum sofortigen Verlust des Accounts. Über die Anwendung von Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahmen entscheidet die Schulleitung oder die vom Schulgesetz NRW vorgesehene Konferenz.
17. Das IServ-System erstellt Log-Dateien (Protokolle), die in begründeten Fällen von den von der Schulleitung bestimmten Personen eingesehen werden können. Zu diesen Fällen zählen Handlungen, die die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Daten, des Netzwerks und der von der Schule zur Verfügung gestellten Infrastruktur (beispielsweise Client-PCs) beeinträchtigen sowie Handlungen zur Optimierung von Arbeitsabläufen oder systemisch bedingten Prozessen.
18. Weil umfangreiche Up- und Downloads die Arbeitsgeschwindigkeit des Servers beeinträchtigen, sind diese nicht erlaubt. Ausnahmen sind vorab mit den Administratoren abzusprechen.
19. Die schulische E-Mail-Adresse darf nicht für private Zwecke zur Anmeldung bei Internetangeboten jeder Art verwendet werden. Das gilt insbesondere für alle sozialen Netzwerke wie z.B. Facebook oder Google+.
20. Kalendereinträge für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und nicht manipuliert.
21. Aufgaben in der Sekundarstufe I und II sowie Hausaufgaben in der Sekundarstufe II können über IServ gestellt werden, sollten aber im Unterricht angekündigt werden. Die Lehrkräfte achten dabei auf einen angemessenen Bearbeitungszeitraum.
22. Die Administratoren haben weitergehende Rechte, verwenden diese aber grundsätzlich nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persönlichen Daten zu verschaffen. Dazu haben sie eine entsprechende Dienstverpflichtung unterzeichnet.

23. Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto gesperrt werden. Damit ist die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich. Weitere schulische Maßnahmen (erzieherische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen) sind möglich.
24. Die Schulleitung kann nur durch Aufforderung von Ermittlungsbehörden, z.B. der Polizei, im Fall des Verdachts auf Straftaten die folgenden Maßnahmen im erforderlichen Umfang durchführen: Auswertung der System-Protokolldaten, Auswertung der im Zusammenhang mit der Internetnutzung entstandenen Protokolldaten, Inaugenscheinnahme von Inhalten der E-Mail- und Chat-Kommunikation. Welche Protokoll- oder Nutzungsdaten zur Aufklärung des Vorgangs ausgewertet werden, entscheidet im jeweiligen Einzelfall die Ermittlungsbehörde.
25. Mit Verlassen der Schule wird der Account inklusive aller gespeicherter Daten und Emails gelöscht. Für eine rechtzeitige Sicherung dieser Daten ist die Account-Inhaberin / der Account-Inhaber selbst zuständig. Etwaige Rechts- und Haftungsansprüche seitens der Schule gegenüber dem ehemaligen User im Falle von Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzerordnung bleiben davon unberührt.
26. Änderungen in dieser Benutzungsordnung werden den Usern stets per Email zur Kenntnis gegeben. Die aktuelle Version dieser Benutzerordnung findet man auf der Homepage der Schule (www.wg-enger.de) und im IServ-Schulserver.

Enger, 05. Mai 2020

Dr. Ulrich Henselmeyer, Schulleiter